



Pressemitteilung

Tag der Stiftungen am 1. Oktober 2019: Das Heine-Haus Hamburg feiert 40-jähriges Jubiläum

Die Claussen-Simon-Stiftung ist seit vielen Jahren enger Förderpartner des Heine-Haus Hamburg e.V.

Hamburg, 25. September 2019 – Am 1. Oktober 2019 feiert das Heine-Haus Hamburg das 40-jährige Jubiläum seiner Wiedereröffnung mit einem Festkonzert im Werner-Otto-Saal der Hamburger Kunsthalle. Der Bariton Benjamin Appl und der Pianist Daan Boertien gestalten einen Liederabend mit Vertonungen von Heine-Gedichten unter anderem von Felix Mendelssohn Bartholdy, Fanny Hensel und Clara und Robert Schumann. Begleitend wird eine Ausstellung mit Bildwerken der Künstlerin Friederike Näscher zum Heinrich-Heine-Zyklus „Meer und Himmel hör ich singen“ gezeigt.

Das Heine-Haus Hamburg, im Auftrag von Salomon Heine (1767-1844) als Gartenhaus neben seinem Landsitz errichtet, bietet heute im Sinne des Bankiers, Philanthropen und Onkels Heinrich Heines ein umfangreiches Kulturprogramm mit Vorträgen, Lesungen, Tagungen und Ausstellungen.

Der Festakt fällt mit dem Tag der Stiftungen zusammen, der alljährlich am 1. Oktober europaweit mit Veranstaltungen und Informationskampagnen zur vielfältigen Arbeit von Stiftungen begangen wird.

Die Claussen-Simon-Stiftung unterstützt das Heine-Haus Hamburg seit 2014 mit einer nennenswerten Förderung. Georg Wilhelm Claussen, der die Stiftung 1982 gründete, war dieser besonderen Institution der Hamburger Kulturlandschaft und -geschichte von Beginn ihrer Errichtung an eng als Förderer verbunden. Im Jahr 2012 zeichnete das Heine-Haus Hamburg Georg W. Claussen mit der Salomon-Heine-Plakette für sein „vorbildliches Handeln zum Wohle Hamburgs und seiner Bürger“ aus.

Die Förderung des Heine-Hauses ist ein Beispiel dafür, wie die Claussen-Simon-Stiftung ihren Stiftungsauftrag umsetzt: Sie fördert gezielt Projekte, die in Hamburg herausragende Bildungs- und Kulturerlebnisse gestalten. Weiterhin fördert die Claussen-Simon-Stiftung begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung in den drei Bereichen „Bildung & Schule“, „Wissenschaft & Hochschule“ sowie „Kunst & Kultur“. Begabte junge Menschen werden unterstützt durch Stipendienprogramme und Projektförderungen für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Promovierende und Postdocs sowie Kunstschaaffende. Prägender Bestandteil der Stipendien ist die ideelle Förderung in Form von Seminarprogrammen, Vortragsveranstaltungen und Coachings sowie gemeinsamen Veranstaltungen.

Dr. Regina Back, Geschäftsführender Vorstand der Claussen-Simon-Stiftung: „Das Heine-Haus ist in Hamburg der Ort, wo die jüdische Geschichte und die Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts einen festen Platz haben. Herausragende Vortragsreihen wie die Mittwochs-Soiréen und die Sonntags-Matinéen, bei denen renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler über Leben, Werke und Wirken von Zeitgenossen Salomon und Heinrich Heines berichten, vermitteln Einblicke in diese Epoche.“

Link

www.claussen-simon-stiftung.de/de/kunst-kultur/projektfoerderung/heine-haus-hamburg/

www.claussen-simon-stiftung.de/de/stiftung/die-stifter/

www.heine-haus-hamburg.de/

<https://www.tag-der-stiftungen.de/>



Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Sarah-Isabel Conrad
Große Elbstraße 145f
22767 Hamburg

Mail: presse@claussen-simon-stiftung.de
Telefon: 040-380 371 50
www.claussen-simon-stiftung.de

Die Claussen-Simon-Stiftung

Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den drei Förderbereichen „Bildung & Schule“, „Wissenschaft & Hochschule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir vielfältige Stipendienprogramme. Neben einer finanziellen Förderung enthalten diese auch ideelle Förderelemente in Form von Seminaren, Vortragsveranstaltungen und Netzwerktreffen. Im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit steht die individuelle Förderung begabter und begeisterter junger Menschen. Außerdem lädt die Claussen-Simon-Stiftung jedes Jahr Lehrende an Hamburger Schulen und Hochschulen ein, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern bzw. Studierenden Projektideen zu entwickeln und sich im Rahmen des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Schulen bzw. des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Hochschulen für eine finanzielle Unterstützung der Umsetzung zu bewerben.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Sie nahm im Jahr 1982 ihre Arbeit auf. Ins Leben gerufen wurde sie von Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.